

Installateurinformation

Nummer 16 zur Mittelspannung vom Dezember 2021

1. **Neue Regionale Aufteilung Stationsbau**
 2. **Überarbeitung Technische Anforderungen für Mittelspannungsanlagen (TA-MS)**
 3. **Änderungen Schutzzeichnungen**
 4. **Änderungen Beistellungen durch Stromnetz Berlin GmbH**
 5. **Änderung Einsatz von Kurzschlussanzeigern und Spannungsanzeigern in Schaltanlagen**
 6. **Matrix Unterlagen Einreichung zur Abnahme Kunden Stationsbau**
 7. **Standicherheit bei Arbeiten an Kompaktstationen**
-

1. **Neue Regionale Aufteilung Stationsbau**

Ab den 01.01.2022 wird es eine neue regionale Aufteilung der Zuständigkeiten im Stationsbau geben. Die Regionale Aufteilung und die Telefonliste sind im Anhang beigefügt.

2. **Neue Technische Anforderungen für Mittelspannungsanlagen (TA-MS)**

Die Technischen Anforderungen für Mittelspannungsschaltanlagen (TA-MS) sind überarbeitet worden und werden zum 01.01.2022 auf unserer Internetseite veröffentlicht.

Die Unterlagen sind unter folgender Internetadresse abrufbar:

<https://www.stromnetz.berlin/anschliessen/anschluss-mittel-hochspannung>

3. **Änderungen Schutzzeichnungen**

Die Schutzzeichnungen sind überarbeitet worden und werden zum 01.01.2022 mit Veröffentlichung der TA-MS gültig.

4. **Änderungen Beistellungen durch Stromnetz Berlin GmbH zum 01.01.2022**

Bei Kundenstationen werden keine Kurzschlussanzeiger mehr beigestellt. In den neuen Rahmenverträgen sind die Materialnummern zur Bestellung aufgeführt und müssen durch die Firmen bezogen werden.

Für Schutzmeldungen bei Übergabeleistungsschaltern wird neu ein Feldbusgerät (Wago) mit beige gestellt. Die neue Schutzzeichnung ist in der TA-MS mit aufgeführt.

5. **Änderung Einsatz von Kursschlussanzeigern und Spannungsanzeigern in Schaltanlagen**

Für alle Schaltanlagen im 6/10kV-offenen Ring werden unterschiedliche Kurzschlussanzeiger und Spannungsanzeiger in den Ringfeldern eingesetzt. Immer von links nach rechts gesehen, im ersten Ringfeld Anzeiger von Fa. Kries. Im zweiten Ringfeld Anzeiger von Fa. Horstmann.

Bei Netzstationen ohne Fernsteuerung wird weiterhin nur ein Kurzschlussanzeiger verbaut. Hier bleibt die Aufteilung aus den Rahmenverträgen bestehen.

6. **Matrix Unterlagen Einreichung zur Abnahme Kunden Stationsbau**

Zur besseren Übersicht haben wir eine Matrix erstellt wer welche Unterlagen einreichen muss und welche Unterschriften hierzu benötigt werden.

7. **Standicherheit bei Arbeiten an Kompaktstationen**

Herstellen einer Bedien- und Arbeitsplattform bzw. -ebene zur Standicherheit an Kompaktstationen bei Arbeiten durch Personal von Stromnetz Berlin (während der Bauphase)

- Der Zugang zur Anlage muss, insbesondere auch in der Bau- und Inbetriebnahme-Phase, jederzeit gefahrlos möglich sein, durch bspw. Herstellen einer Bedien- und Arbeitsplattform bzw. -ebene zur Standicherheit und sicherem Arbeiten an der MS-Schaltanlage und/oder NS-Schaltanlage.
- Die Bedien- und Arbeitsplattform bzw. -ebene muss sich auf Niveau der Geländeoberfläche der Station befinden und direkt an der Stationsvorderkante anschließen
 - durch bspw. Verfüllen und Verdichten der Stationsbaugrube oder
 - durch Errichten einer Bedien- und Arbeitsplattform bzw. -ebene:
 - die Breite entspricht der gesamten Breite der Station auf der MS- bzw. NS-Seite, ggf. bei Erfordernis auch an den Längsseiten (Zugang Traforaum),
 - die Tiefe muss min. 1,20 m betragen,
 - inkl. Absturzsicherung an den erforderlichen Seiten,
 - ausreichende Traglast für mind. zwei Personen inkl. zu verwendenden Werkzeugen und Geräten,
 - sicherem Betreten und Verlassen durch bspw. zu errichtender Bau-Treppe.